

Wanderweg durch das Hirschgehege Scheuereck ab 1. Mai wieder geöffnet

Die Nationalparkverwaltung lädt zu Spaziergängen durch das jetzt tagsüber wieder geöffnete Hirschgehege ein. Auf dem Wanderweg "Hirsch" kommt man den Tieren ohne trennenden Zaun recht nahe. Die Tiere können so in ihrem ursprünglichen Lebensraum beobachtet werden. Wildtier und Mensch teilen sich einvernehmlich die Natur. Nur Füttern ist verboten! Im Gehege gibt es ausreichend natürliche Äsung und falsches Futter kann zu Gesundheitsschäden der Tiere führen. Auch verlieren die Hirsche die Scheu vor dem Besucher, was ein Schließen des Geheges notwendig machen würde. Der gesamte Wanderweg "Hirsch" ist in gut einer Stunde zu erwandern. Er führt über den Schachten "Totenschädel", hinunter zur Ortschaft Spiegelhütte und endet am Hirschgehege mit dem Waldgasthaus in Scheuereck. Bildunterschrift Hirsch im Gehege Scheuereck Foto: R. Pöhlmann

Weitere Informationen:

<https://www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de/besucher/einrichtungen/index.htm>